

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 438 -
24. Februar 2014

Editorial

Moin Folks . . . in der zurück liegenden Woche fuhren am Mittwoch die Craftsmen Trucks den ersten Lauf – und zwar in Duisburg Mündelheim. Danach war Ruhe angesagt . . . Dienstagabend geht's erneut nach Mündelheim - dieses Mal zum Cup2Night. Für's Karnevalswochenende ist ein SLP-Cup Testtag im Wuppertaler Slotcar Heaven angesetzt. Ansonsten steht dem slotracenden Westen erneut ein ruhiges Wochenende bevor . . .

Die Ausgabe 438 der „**WILD WEST WEEKLY**“ holt den Bericht von der LM'75 am vorletzten Wochenende nach. Ferner gibt's einen kurzen Blick auf den SLP-Cup Testtag im Heaven . . .

Inhalt (zum Anklicken):

- LM'75
 1. Lauf am 16. Februar 2014 in Burscheid
- **SLPCUP**
 - Testtag am 1. März 2014 in Wuppertal
- News aus den Serien
 - Saison 2014

LM'75

1. Lauf am 16. Februar 2014 in Burscheid

geschrieben von Patric

Da sind wir wieder! Die LM75 hat die ersten Runden hinter sich gebracht. Was ist nicht alles in den vergangenen Monaten passiert? Die Jahreszahl hat sich geändert, der Winter hat nicht stattgefunden, ein Orkantief nach dem anderen zieht sich durch das Land. Das einzige was sich nicht verändert hat ist die Begeisterung für das Hobby. Also trafen sich am gestrigen Sonntag 11 Teilnehmer, welche sich der Hatz auf der Holzpiste in Burscheid stellten.

zweimal besucht wird, sind auch alte Bekannte wie Soest oder Düsseldorf wieder Veranstaltungsorte. Neu hinzugekommen sind die Bretter von Neuss. Auf der vielsagenden Minerva freuen sich bereits schon viele Teilnehmer, weil dort auch das Finale im Juni 2014 stattfinden wird.

Die Wintermonate wurden teilweise ausgiebig genutzt, um neue Boliden für die Saison 2014 bereit zu stellen. Jedoch sind dem Schreiberling

Erzählungen zu Ohren gekommen, dass in der Woche vor dem Start so einige Nachtschichten abgelegt wurden. Aus eigener Erfahrung weiß ich zu berichten, dass es mir sehr ähnlich erging. Also sollten alle Fahrzeuge zum Ende der Turns auch wieder dem Fotografen vorgestellt werden. Dazu mussten diese aber erst einmal die Rennen überstehen.



In diesem Jahr gibt es, wie in der letzten Saison, auch wieder 5 Renntermine. Allerdings haben sich die Austragungsorte leicht verändert. Neben der Bahn in Burscheid, welche

Kleine Anpassungen des Reglements

Der Reiseleiter und Organisator der Rennserie Patrick F. hat ausschließlich zu berichten, dass sich die Einteilung der Fahrzeuge ein wenig verändert hat. Ansonsten ist im technischen

Sinne alles beim Alten geblieben. Bereifung aus Moosgummi, Fox-Motor-Getriebe und Gesamtgewicht von 180 Gramm pro Fahrzeug sind die markanten Details dieser Rennserie.

In der Klasse 1 fahren folglich alle Fahrzeuge, die in folgenden Klassen homologiert waren: GT2, GT3, N-GT, GTS, DTM, N-GTS, GT1, Gr.5 sowie FIA-GT.

Die Klasse 2 stellt Fahrzeuge aus den Klassen LMP, WSC und Gruppe C. Somit war die Fahrzeugauswahl sehr groß und das Teilnehmerfeld wie auch im letzten Jahr sehr bunt.

Qualifikation nun am jeden Renntag

Als maßgebliche Veränderung zum Rennablauf kann die Qualifikation vor jedem Turn angesehen werden. Die Tagesform und die Streckenkenntnisse sollen darüber entscheiden, welche Fahrer zusammen in einer Startgruppe zusammenfahren. Pünktlich um 12:30 Uhr startete der erste Teilnehmer seine Qualifikation über eine Minute, bei der die schnellste Runde gewertet wurde.

Rennen Klasse 1

Nach erfolgter Qualifikation begaben sich dann auch die ersten 6 Ascaris zur Startaufstellung. Diese waren im Einzelnen Andreas K., Stefan Z., Jörg F., Michael M., Michael H. und Patric W.. Insgesamt war es ein sehr ruhiges Rennen, weil alle Teilnehmer schon so ihre Erfahrungen auf der Bahn gemacht hatten. Einzig Andreas K. sollte mit seinem Ferrari 430 doch seine Probleme mit Bahn und Material haben. Neuling und Heimfahrer Michael H. kam deutlich besser mit seinem Audi R8 zurecht und bewies, dass beim nächsten Rennen deutlich mehr zu holen ist, weil die Grundperformance seines Audis sicherlich mehr zur Verfügung stellt.



Michael M. dagegen war gegenüber der Vorsaison nicht wieder zu erkennen. Irgendwie

hatte nach seinen eigenen Ausführungen jemand einen Trägheitsantrieb ins Fahrzeug eingebaut. Nach langer Abstinenz hat Jörg F. scheinbar wieder Spaß am Hobby gefunden. Mit einer Chevrolet Corvette hatte er sich anfangs sportlich fair mit Stefan Z. (Lamborghini Gallardo) gefetzt und mächtig mit ihm um die Positionen gekämpft. Davon unbeeindruckt führte Patric W. seinen neuen Ford GT ins Ziel – er hielt sich aus allen Zweikämpfen heraus und steuerte sein Fahrzeug zum Gruppensieg.



In der 2. Gruppe ging die Fahrt dann deutlich rasanter los. Neben den Heimfahrern Andrea F., Patrick F., Sönke K. und Frank H., die alle auf Audis unterwegs waren, gesellte sich noch Olaf L. mit dem einzigen BMW Z4 in diese Spitzengruppe. Im Parallelflug absolvierten alle Teilnehmer ihre ersten Runden bis Frank und Olaf einmal zu beherzt in die Kurvenkombination nach dem Kreisel gefahren sind. Beide kämpften forthin mit dem Gripverlust und mussten das Spitzentrio ziehen lassen. Am Ende setzte sich dann die „Hausfrau“ knapp vor ihrem Patrick durch. Das Paar lässt sich ja sonst von nichts trennen, aber auf der Strecke waren es diesmal 12(!) Teilnehmer. Ebenso spannend war es bei Olaf und Sönke. Sönke setzte sich mit 40 Teilstrichen Vorsprung auf den dritten Platz fest. Frank sollte seinen Griff nicht mehr so recht in den Griff bekommen. Konnte sich aber aufgrund seiner Streckenkenntnisse auf Platz 5 etablieren.



Das Ergebnis in der Klasse 1

#	Fahrer	Fahrzeug	Runden
1	Fischer, Andrea	Audi R8	282.18
2	Fischer, Patrick	Audi TT-R	282.06
3	Korell, Sönke	Audi TT-R	278.79
4	Leimbach, Olaf	BMW Z4	278.29
5	Hartstang, Frank	Audi R8	274.52
6	Wagner, Patric	Ford GT	273.59
7	Zimmermann, Stefan	Lamb. Gallardo	271.71
8	Fischer, Jörg	Corvette C6R	271.00
9	Moes, Michael	Audi R8	270.00
10	Hackmann, Michael	Audi R8	268.27
11	Kick, Andreas	Ferrari 430	263.07

Rennen Klasse 2

In der Mittagspause, pünktlich um 14:30 Uhr sollte der Pizzabäcker „umme Ecke“ seine Chance bekommen und seine Performance auf den Teller bzw. in die Mägen aller hungrigen Teilnehmer bringen. Dies ist ihm erstaunlich gut gelungen, so dass doch eine gewisse Lethargie festzustellen war. Serienchef Patrick rief allerdings zügig zur nächsten Qualifikation für das Klasse 2 Rennen auf. Der Zufall löste dann die Dame des Hauses als Erstes aus. Diese war jedoch noch kurz, na sagen wir mal, weg! Sie kam dann aber doch noch und absolvierte ihr Qualifying hervorragend. Die Gruppengestaltung glich der aus dem ersten Rennen. Einzig Michael M. und Olaf tauschten die Gruppen und die Reihenfolge hatte sich ein wenig geändert.

Bahn schließen. Olaf startete auf Spur 1 und war nach wenigen Runden in einem heftigen Unfall verwickelt. Dieser entzog seiner Aston-Lola deutlich die Performance. Nur mit großer Mühe steuerte er sein Fahrzeug auf den 5. Rang. Patric mit seinem Sauber C11 sollte zu großen Respekt vor der Strecke haben und traute seinem neuen Boliden noch nicht so recht über den Weg und steuerte sein Fahrzeug dann auf den vierten Platz. Jörg F. bekam seinen Sauber etwas besser in den Griff und belegte mit knapp einer Runde Vorsprung vor Patric den dritten Platz. Die Abstände waren insgesamt sehr gering in dieser Gruppe. Das bessere Ende hatte dann aber Michael H. mit seiner Toyota-Lola vor Stefan Z. auf Sauber C9. Insgesamt haben sich alle Beteiligten, in dieser sehr Mercedes-Gruppe, sehr „Sauber“ um die Positionen gestritten.



Der Start des nächsten Laufes verzögerte sich ein wenig, weil die Dame des Hauses.... Ach

lassen wir das! Nach der Verzögerung ließ es die Spitzengruppe mal so richtig krachen. Es war schon ein schönes Bild, wie die 4 Heimfahrer Andrea F., Patrick F., Sönke K. und Frank H. im Gleichschritt ihre Boliden über die Bahn gesteuert haben. Pech hatte wieder einmal Frank mit seiner Toyota-Lola. Fort hin war der Gripp wieder weg und musste so einige Male vom Olaf die Reifen abziehen lassen. Olaf hatte



Somit begannen dann wieder Andreas K., Stefan Z., Jörg F, Patric W., Olaf L. und Michael H. die Hatz auf der Strecke. Leider hatte Andreas ähnliche Probleme wie ersten Lauf und konnte irgendwie keine Freundschaft mit der

sowieso ein wenig Stress, da er auch der Toyota-Lola von Patrick mehrfach die Reifen behandeln sollte. Patrick hat dies jedoch kaum gestört, da er seine wunderschöne Lola auf den ersten Platz vor Andrea platzierte. Da war der

Hausfrieden also wiederhergestellt? Diesmal trennten die beiden satte 3 Runden. Frank kämpfte sich Runde um Runde an Sönke heran und konnte am Ende doch noch den 3. Rang erringen. Am Ende fehlte Sönke und seinem FLM eine Runde und belegte somit Platz 4. Michael M. hatte einfach zu viel mit Überholvorgängen zu tun und viel in der Gesamtwertung auf Rang 6 zurück, da Michael H. in der ersten Gruppe deutlich ruhiger zu Werke gehen konnte.



Das Ergebnis in der Klasse 2

#	Fahrer	Fahrzeug	Runden
1	Fischer, Patrick	Toyota-Lola	295.33
2	Fischer, Andrea	FLM	292.35
3	Hartstang, Frank	Toyota-Lola	287.75
4	Korell, Sönke	FLM	286.76
5	Hackmann, Michael	Toyota-Lola	281.58
6	Moes, Michael	Mazda Lola	280.18
7	Zimmermann, Stefan	Sauber C9	280.06
8	Fischer, Jörg	Sauber C11	279.73
9	Wagner, Patric	Sauber C11	278.89
10	Leimbach, Olaf	Aston-Lola	272.87
11	Kick, Andreas	Aston-Lola	269.55

Gesamtergebnis

#	Fahrer	Σ Runden	Punkte
1	Fischer, Patrick	577.39	100
2	Fischer, Andrea	574.53	94
3	Korell, Sönke	565.55	88
4	Hartstang, Frank	562.27	84
5	Wagner, Patric	552.48	82
6	Zimmermann, Stefan	551.77	80
7	Leimbach, Olaf	551.16	78
8	Fischer, Jörg	550.73	76
9	Moes, Michael	550.18	74
10	Hackmann, Michael	549.85	72
11	Kick, Andreas	532.64	70

Fazit des ersten Renntages

Routiniert und ohne größere Blessuren absolvierten alle Ascaris ihr Pensum und stellten fast unbeschadet die Fahrzeuge in ihre Slotkoffer. Der Tag wurde dann mit einer ausgiebigen Gesprächsrunde beendet.

Ausblick und Informationen

Alle wichtigen Informationen sind unter www.lm75.de zu finden.

Nächster Termin wird nun der 16. März 2014 beim SRC 1zu24slot e.V. in Düsseldorf sein. Außerdem sind wir am 27. April 2014 wieder zu Gast in Burscheid. Im Mai gastiert die LM'75 in Soest und zum Finale am 22.6.2013 treffen wir uns auf der Minerva in Neuss.

Für Fragen steht die Mail-Adresse info@lm75.de zur Verfügung.

Alles Weitere gibt's hier:
[Rennserien West / LM'75](#)

SLPCUP

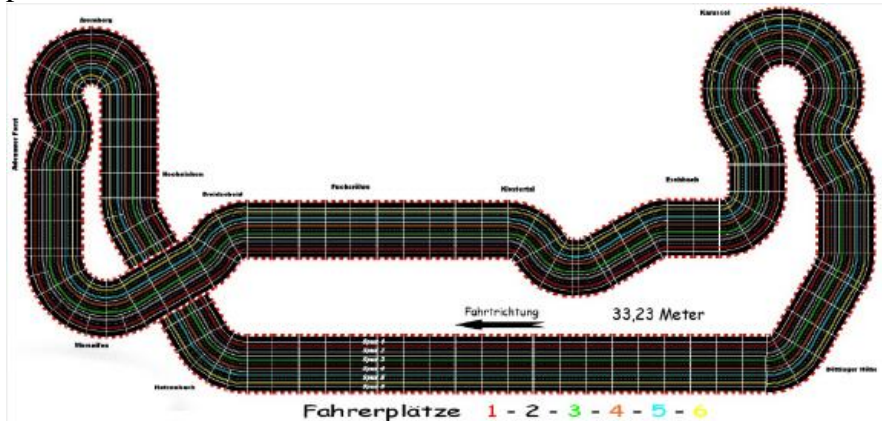
Testtag am 1. März 2014 in Wuppertal

Am Wochenende nach Ostern ist Premiere für den SLP-Cup im Slotcar Heaven. Da den meisten Teilnehmer der Kurs auf den Höhen über Wuppertal nicht bekannt ist, wurde ein Testtag angeregt und von den Kollegen im Heaven umgesetzt . . .



Technik

Bezüglich der Übersetzung lässt einfach die Zahnräder aus Schwerte drauf, Folks. Das dürfte auch für den Heaven passen . . .



Die Streckenskizze von der Website . . .

Anmeldung

Ein (nochmaliges) Anmeldeverfahren ist für den Testtag nicht vorgesehen. Im Januar erfolgte die Teilnehmerbefragung per E-Mail – exakt 20 Folks wollten teilnehmen . . . Deshalb gilt: Nur Leuts, deren Status sich für den Testtag im Heaven ändert, schreiben bitte eine kurze Nachricht!

Alles Weitere gibt's hier:

[Rennserien West / SLP-Cup](#)

Nachfolgend die Detail Informationen zur Veranstaltung am Dienstag, 25.02.2014:

Adresse

Slotcar Heaven
Wilhelm-Muthmann-Str. 1
42329 Wuppertal Vohwinkel

Url

[Slot Car Heaven e.V.](#)

Strecke

6-spurig, Carrera,
ca. 33,2m lang

Zeitplan

Samstag, 1. März 2014

11:00h Bahnöffnung, ggf. Bahnputzen, anschließend freies Training

20:00h Feierabend

News aus den Serien

Saison 2014

. / .

Alles Weitere gibt's hier:

[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

Serie	2014 Ausschr. / Reglement	Terminee	Anmerkungen / Staus
Classic Formula Day	✓ / ✓	-	① ② ③ ④
Craftsman Truck Series	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
Cup2Night	✓ / ✓	✓	① ② ③
DTSW West	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
Duessel-Village 250	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧
Grand Slam (Test- und Einstellfahrten)	✓ / ✓	✓ ✓	① ② ③ ④ ① ② ③ ④
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
GT/LM	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥
LM'75	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦
SLP-Cup (Test- und Einstellfahrten)	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ - ② ③ ④
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status
24h Moers	✓ / ✓	✓	○
Ashville 600	✓ / ✓	✓	○
Carrera Panamericana	- / -	-	○
SLP-Cup Meeting	✓ / ✓	✓	○
Clubserien	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status
C/West	✓ / ✓	✓	läuft ...
GT-Sprint	- / ✓	✓	läuft ...
Scaleauto West	- / ✓	✓	läuft ...